

2023-2027

EINBECKER THEMENJAHRE



BOCKBIER-JAHR



FACHWERK



**MOBILITÄT -
10 JAHRE PS.SPEICHER**



**OPEN SPACE - IHR
WÄHLT DAS THEMA!**



Inhaltsverzeichnis

Zum Projekt.....	2
Themenjahre.....	3
2023 <i>Bockbier-Jahr</i>	3
2024 <i>Mobilität - 10 Jahre PS.SPEICHER</i>	3
2025 <i>Open Space - Ihr wählt das Thema!</i>	4
2026 <i>Fachwerk</i>	4
2027 <i>Tag der Niedersachsen</i>	4
Struktur der Themenjahre.....	5
1. Start – Neujahrsempfang.....	5
2. Öffentlichkeitsbeteiligung.....	5
3. Tourismus.....	6
4. Kinder & Jugendliche.....	6
5. (Genuss) Regionalität & Nachhaltigkeit.....	7
6. Bewegung & interessante Orte (vielleicht: „Aktiv in Einbeck“).....	7
7. Kunst & Kultur.....	7
8. Ende – Weihnachtsdorf.....	7
Ziel des Projekts.....	8

Zum Projekt

Während im letzten Jahr der 100. Geburtstag des Künstlers Franz Cestnik und die Würdigung seiner Arbeiten im Fokus der Aktivitäten in Einbeck standen, steht 2022 ganz im Zeichen des „Einbecker Blaudruckjahres“. Der Einbecker Blaudruck, der Konzert- und Kulturfreunde Einbeck e.V. und andere Einbecker Akteur:innen haben gemeinsam mit der Stadt Einbeck und Einbeck Marketing ein umfangreiches Jahresprogramm zusammengestellt. Dabei steht das jahrhundertealte Kunsthandwerk, das seit 1638 in Einbeck praktiziert wird und damit eine lange Tradition hat, im Mittelpunkt. Unter dem Motto „Vermitteln – Verbinden – Vernetzen“ soll dieses Stück Einbecker Kultur in diesem Jahr für die Bevölkerung erfahrbar, erlebbar und kreativ weiterentwickelt werden, um so nicht in Vergessenheit zu geraten. Das Konzept der Themenjahre soll auch in den kommenden Jahren weitergeführt werden. Die zukünftige Grundstruktur der nächsten fünf Jahre soll in einem festgelegten Rahmen dafür sorgen die Kräfte in Einbeck zu bündeln, Synergien zu nutzen und die gesamte Stadtgesellschaft in die Umsetzung einzubeziehen. Dabei sollen nicht nur die Stadt Einbeck und Einbeck Marketing, sondern gerade die große Vielfalt an Kulturschaffenden, Vereinen und Verbänden an einem Strang ziehen und gemeinsam in den nächsten Jahren die identitätsstiftenden Merkmale Einbecks in der Innen- und Außenwahrnehmung hervorheben.

Oldtimer, Fachwerk und Bier – dafür steht Einbeck. Dies ist das Ergebnis des touristischen Markenbildungsprozesses der Stadt aus dem Jahr 2020. In den kommenden Jahren sollen unter anderem diese Themen den Fokus der Aktionen und Aktivitäten in Einbeck bilden. Wie schon 2021 und 2022 können so Geschichte und Tradition in die Gegenwart geführt werden. Sie werden für die Einbecker Bürger:innen und Besucher:innen der Stadt in neuem Licht gezeigt und erlebbar gemacht. Dies soll gerade den Einbecker:innen, ob groß oder klein, die Möglichkeit bieten sich mit der Identität der Stadt auseinander zu setzen, vertraut zu machen und sie selbst mitzugestalten. Am Ende dieser Themenjahre steht dann die Präsentation Einbecks und der Region beim „Tag der Niedersachsen“.

In einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitarbeiter:innen der Stabsstelle Public & Business Relations der Stadt Einbeck, des StadtMuseums und von Einbeck Marketing, ist ein Konzept für die kommenden Themenjahre der Stadt Einbeck entstanden. Nachdem die Themen für die nächsten vier Jahre feststanden, wurde ein struktureller Aufbau zur Umsetzung erarbeitet. In diesem Zusammenhang wurden auch die Zuständigkeiten der Beteiligten festgelegt, um dann entsprechend in die Planung der einzelnen Jahre zu starten. Hierbei wird auf eine enge Zusammenarbeit zwischen den Teilnehmenden der Arbeitsgruppe, aber auch anderen Akteur:innen der Einbecker Stadtgesellschaft gesetzt.

Themenjahre

Im Folgenden werden die Fokusthemen der kommenden vier Jahre vorgestellt:

2023 Bockbier-Jahr

2024 Mobilität - 10 Jahre PS.SPEICHER

2025 Open Space - Ihr wählt das Thema!

2026 Fachwerk

2027 Tag der Niedersachsen

2023 Bockbier-Jahr

Für die über 700 Jahre alte Brautradition ist Einbeck auch weit über die Grenzen Südniedersachsens hinaus bekannt. Im Bockbier-Jahr wird Einbecks beliebtester Exportschlager in den Mittelpunkt gestellt. In Zusammenarbeit mit der Einbecker Brauhaus AG wird ein umfangreiches Jahresprogramm entwickelt, welches neben dem Highlight des Jahres, dem „Einbecker Hoffest“, auch noch viele weitere Aktionen zum Thema Bier enthalten wird. In dem jahrhundertalten Handwerk des Bierbrauens steckt sehr viel mehr als das beliebte Kaltgetränk zunächst vermuten lässt. Von der Gewinnung der Rohstoffe über den geschichtlichen Hintergrund bis hin zur kreativen Nutzung soll das Einbecker Bockbier 2023 ein ganzes Jahr lang im Fokus stehen.



©Einbecker Brauhaus AG



©STIFTUNG PS.SPEICHER

2024 Mobilität - 10 Jahre PS.SPEICHER

Der PS.SPEICHER feiert seinen 10. Geburtstag und ganz Einbeck feiert mit. 2024 ist daher in Einbeck das Jahr der Mobilität. In Kooperation mit dem PS.SPEICHER soll ein buntes Programm für die Einbecker Bürger:innen und die Besucher:innen der Stadt entstehen. Doch nicht nur die bekannte Oldtimerausstellung steht im Fokus, sondern auch die vielen anderen Arten der Mobilität, die auch in Einbeck vertreten sind.

2025 Open Space - Ihr wählt das Thema!

Im Jahr 2025 sollen die Einbecker Bürgerinnen und Bürger noch umfassender an den Themenjahren beteiligt werden. Sie erhalten daher im Vorfeld die Möglichkeit, über ein neues Internet-Tool zur Öffentlichkeitsbeteiligung, verschiedene Ideen vorzuschlagen und anschließend demokratisch abzustimmen, welches Thema in Einbeck 2025 im Mittelpunkt stehen soll. So können die Bürger:innen selbst Einfluss auf die Entscheidungsfindung nehmen und es können neue Eindrücke gewonnen werden, welche Themen in der Stadtgesellschaft für Einbeck stehen und relevant sind.

2026 Fachwerk

Mehr als 400 Fachwerkhäuser verschiedener Baustile prägen das Stadtbild Einbecks. Die filigranen, farbenprächtigen Verzierungen zeugen von der langen Historie der einst wohlhabenden Hanse-, Handels- und Handwerkerstadt. 2026 wird dieser Teil der Einbecker Geschichte zum zentralen Thema. Mit einem abwechslungsreichen Programm sollen die Bürger:innen und Besucher:innen der Stadt für das Thema sensibilisiert werden, Neues erfahren, Altes



©Einbeck Marketing GmbH

kennenlernen und Einbeck mit anderen Augen sehen. Neben der Geschichte des Fachwerks liegt ein weiterer Fokus in diesem Jahr auf den alten Gewerken sowie auf den Themen Sanierung, Restauration und Nachhaltigkeit in der heutigen Zeit. Das Fachwerk soll in allen Facetten für Interessierte der Stadt erlebbar gemacht werden.

2027 Tag der Niedersachsen



Am 22. und 23. August 1981 wurde in Celle der erste „Tag der Niedersachsen“ veranstaltet. Seither wird mit dem dreitägigen Landesfest die Kultur, die Geschichte und die Vielfalt Niedersachsens gefeiert. Die Feierlichkeiten finden bis 2015 jedes Jahr und danach jedes zweite Jahr in einer anderen Region Niedersachsens statt. Geprägt von den regionalen Besonderheiten, präsentieren die ausrichtenden Städte ihre Region und damit

die Vielfalt des Bundeslandes. Gemeinsam mit dem Land Niedersachsen, vielen Vereinen, Verbänden, Künstler:innen und ehrenamtlichen Helfer:innen entstehen in

jedem Jahr bunte Programme für das dreitägige Event. Für den „Tag der Niedersachsen“ im Jahr 2027 möchte sich Einbeck als Ausrichterstadt zur Verfügung stellen und die Besonderheiten unserer Region für alle Niedersachsen vorstellen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist die Entscheidung über die Ausrichtungsorte des „Tages der Niedersachsen“ in den kommenden Jahren noch nicht final entschieden.

Struktur der Themenjahre

Zur besseren Strukturierung und Umsetzung werden im Folgenden die Säulen, auf denen die detaillierte Planung der einzelnen Themenjahre basiert, vorgestellt. Diese Struktur soll sicherstellen, dass durch die Beteiligung der Bürger:innen und der Zusammenarbeit zwischen der Stadt Einbeck und Einbeck Marketing das Thema des jeweiligen Jahres in den Fokus der Innen- und Außenwahrnehmung gerückt wird. Die Umsetzung der acht dargestellten Punkte wird durch die Kooperation von Einbeck Tourismus, Einbeck Marketing und dem StadtMuseum realisiert.



©Einbeck Marketing GmbH

1. Start – Neujahrsempfang

Traditionell wird das Jahr in Einbeck mit dem Neujahrsempfang der Einbeck Marketing InitiativGemeinschaft e.V. und der Stadt Einbeck eröffnet. Die bekannte Netzwerkveranstaltung wird auch der Auftakt des kommenden Themenjahres sein. Ein fester Bestandteil ist dabei ein Impulsvortrag zum jeweiligen Thema des Jahres. Die geladenen Einbecker Unternehmer:innen, Politiker:innen,

Stadtakteur:innen und Bürger:innen erfahren Interessantes, Wissenswertes und Neues zu den Themen Bier, Mobilität und Fachwerk von eingeladenen Fachredner:innen. Außerdem wird die Dekoration des Veranstaltungsortes oder auch das Catering dem jeweiligen Themenjahr entsprechend gewählt. Im Bockbier-Jahr darf beispielsweise das Einbecker Bockbier nicht fehlen.

2. Öffentlichkeitsbeteiligung

Ein wichtiger Punkt in der Umsetzung der einzelnen Themenjahre ist die Beteiligung der Einbeckerinnen und Einbecker. Dies soll die Bürger:innen nicht nur auf die Fokusthemen aufmerksam machen, sondern auch mit in die Umsetzung einbeziehen. Zu diesem Zweck soll in jedem Jahr ein öffentlicher Wettbewerb ausgerufen werden, bei dem alle Einbecker:innen zum Mitmachen animiert werden sollen. Die Aufgabe bzw. Umsetzung des Wettbewerbs wird je Themenjahr variieren – beispielsweise könnte die Kreativität der Bürger:innen bei einem Fotowettbewerb gefordert werden. Die Gewinne sollen in jedem Jahr über Sponsor:innen gesichert werden.

3. Tourismus

Ein großer Faktor in der Außenwahrnehmung Einbecks ist der Tourismus. Um die Besucher:innen der Fachwerkstadt auf die Themenjahre einzustimmen, wird Einbeck Tourismus in jedem Jahr eine neue Führung konzipieren, sofern noch keine bestehende Führung zu den Themen angeboten wird. Außerdem werden den Tourist:innen



©Daniel Li Photography

attraktive Pauschalen mit Bezug zu den Themenjahren angeboten. Bei einer Mobilitäts-Pauschale wären zum Beispiel ein Besuch im PS.SPEICHER und eine Radtour mit E-Bikes durch Einbeck denkbar. So gewinnen die verschiedenen Einbecker Themenjahre nicht nur lokal an Beachtung, sondern machen auch überregional auf die Stadt aufmerksam.

4. Kinder & Jugendliche

Neben der allgemeinen Öffentlichkeitsbeteiligung sollen die Kinder und Jugendlichen in Einbeck zusätzliche Angebote bekommen, um sich an den Themenjahren beteiligen zu können. Hierfür wurden verschiedene Pläne für Kinder verschiedener Altersgruppen gestaltet, um die Themen altersgerecht aufzubereiten.

3 bis 6 Jahre: In den Kindergärten sollen themenbezogene Aktionen gestartet werden. Dies könnte zum Beispiel eine Märchenstunde oder die Vorstellung eines Kindertheaters in den Einbecker Kindergärten sein.

6 bis 12 Jahre: Die Kinderwerkstatt des Stadtmuseums Einbeck befasst sich an vier bis fünf Terminen in den Sommermonaten mit dem jeweiligen Themenjahr. Die Kinder erfahren Neues und können künstlerisch oder handwerklich aktiv werden.

Weiterführende Schulen: Auch die weiterführenden Schulen in Einbeck sollen in das Projekt einbezogen werden. Beispielsweise könnten Projektwochen zu den Themenjahren veranstaltet oder andere außerschulische Angebote geschaffen werden. Dazu sollen die Schulen verschiedene Vorschläge bekommen, welche sie kreativ umsetzen können. Denkbar wäre auch ein Wettbewerb unter den Schulen, zum Beispiel ein Seifenkistenrennen oder ähnliches.

Darüber hinaus sind auch die Einbecker Vereine, Jugendfeuerwehren und Musikschulen eingeladen, sich zu beteiligen.

5. (Genuss) Regionalität & Nachhaltigkeit

Ein weiteres wichtiges Thema in Einbeck ist das Thema Genuss bzw. Regionalität. Dies soll vor allem in die Events von Einbeck Marketing einbezogen werden. Viele Produkte werden direkt in der Kernstadt oder den 46 Ortschaften produziert und verkauft.

Darüber hinaus wird es einen Aufruf an die Einbecker Gastronomie und Hotellerie geben, sich an den jeweiligen Themenjahren zu beteiligen. Ob in der Dekoration der Auslagen und der Tische oder kreativ eingebunden bei der Gestaltung von besonderen Gerichten, sollen die Themenjahre für die Gäste präsentiert und erlebbar gemacht werden.

6. Bewegung & interessante Orte (vielleicht: „Aktiv in Einbeck“)

Jedes Themenjahr soll auch eine aktive Komponente haben. Hierfür sollen im Rahmen des STADTRADELN neue Routen zu den einzelnen Themen entstehen. Ein Beispiel wäre eine Fahrradtour durch Einbeck vom PS.SPEICHER zu allen PS.Depots. Außerdem sollen die Ortschaften eingeladen werden, sich mit individuellen Aktionen zu beteiligen und so den Einbecker Bürger:innen besondere Orte in ganz Einbeck zu zeigen.

7. Kunst & Kultur

Kunst und Kultur hat in Einbeck viele kreative Gesichter. Die große Vielfalt der Kulturschaffenden in Einbeck soll ebenfalls in die Umsetzung der Themenjahre einbezogen werden. Ob Theaterstücke mit thematischem Bezug, Ausstellungen passend zum Themenjahr oder kreative Workshops – es sollen einige Impulse weitergegeben werden. Der Kreativität in der Umsetzung sind keine Grenzen gesetzt.



© Einbeck Marketing GmbH

8. Ende – Weihnachtsdorf

So wie der Neujahrsempfang das Jahr offiziell eröffnet, so geht es mit dem traditionellen Einbecker Weihnachtsdorf dem Ende zu. Zum Ausklang des Jahres wird auch das jeweilige Themenjahr beendet. An einem Highlight-Wochenende steht das Thema des Jahres noch einmal im Fokus. Dies kann durch das Programm, kulinarische Angebote

oder im Sortiment der Wechselhütten gestaltet werden. Die Bürgermeisterin wird dann den Startschuss für das kommende Themenjahr geben. Den Besucher:innen des Weihnachtsdorfes wird außerdem ein kleiner Einblick in das nächste Themenjahr gewährt.

Ziel des Projekts

Mit der Umsetzung der vorgestellten Struktur möchten die Stadt Einbeck und Einbeck Marketing den einheitlichen Rahmen für die fünf Themenjahre bieten, welcher darüber hinaus mit Kreativität und Zusammenarbeit der gesamten Stadtgesellschaft vielfältig gefüllt werden soll. So wollen wir mit der Verwirklichung des „Bockbier-Jahres“ 2023, des „10 Jahre PS.SPEICHER“-Jahres 2024, des Jahres der „Öffentlichkeitswahl“ 2025 und des „Fachwerk-Jahres“ 2026, zusammen mit den Kulturschaffenden, ehrenamtlichen Helfer:innen, Vereinen, Fördernden und allen anderen Einbecker Bürger:innen, die Besonderheiten unserer Stadt mit den 46 Ortschaften für alle sichtbar herausarbeiten und gemeinsam feiern. Somit werden alle Einbecker:innen eingestimmt auf den „Tag der Niedersachsen“ in 2027, an dem wir alle Einbeck und die Region für die Besucher:innen aus ganz Niedersachsen präsentieren und erlebbar machen wollen.

Die größte Besonderheit in Einbeck ist die Vielfalt an Kultur, Vereinen und engagierten Bürger:innen, die sich für ihre Stadt einsetzen. Durch die Zusammenarbeit, Unterstützung und Initiative des bunten Netzwerks kann dieses Projekt gemeinschaftlich erfolgreich umgesetzt werden.